

BETRIEBSANWEISUNG

gemäß GefStoffV

1 1
1 0 2
1 0 4
Leibniz
Universität
Hannover

Tätigkeit:

Entfetten, reinigen von Teilen

Datum:

Unterschrift des Verantwortlichen:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Aceton

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Acetondämpfe wirken reizend auf die Augen.
- Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt sind Hautentzündungen möglich.
- Gefährliche Reaktion mit Oxidationsmitteln, Metallen, Alkalimetallen, Alkalihydroxiden/Halogenkohlenwasserstoffen, Halogenverbindungen, Halogenen, Halogenoxiden, Peroxiverbindungen, Nitrosylverbindungen und Ethanolamin.
- Das Produkt ist leicht entzündlich. Mit Luft ist die Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Wassergefährdungsklasse (WGK) 1, schwach wassergefährdend



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Lagerung: Behälter dicht geschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- Von Zünd- und Wärmequellen entfernt und lichtgeschützt lagern.
- Bei einer Temperatur von + 15° C bis + 25° C aufbewahren.
- Handhabung: Von Zündquellen fernhalten.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- Bei Verwendung gut lüften.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille.
- Handschutz: Schutzhandschuhe.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Notruf:
112

- Nach Verschütten /Auslaufen: Ungeschützte Personen fernhalten. Für Raumlüftung sorgen. Mit Universalbindemittel aufnehmen und ordnungsgemäß der innerbetrieblichen Entsorgung zuführen. Reste mit viel Wasser wegspülen.
- Im Brandfall: Ungeschützte Personen fernhalten. Mit Luft Entstehung explosionsfähiger Gemische möglich.
- Löschmittel: Löschpulver, Schaum. Feuerlöscher W, K, P

ERSTE HILFE



Notruf:
112

Nach Einatmen:

Sofort medizinische Hilfe holen. Sofort von der Exposition weg- und an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Bei Atemnot Sauerstoff geben.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Geöffnete Augenlider mit viel Wasser ausspülen bis die Reizung nachlässt. Sofort Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Falls das Unfallopfer bei Bewusstsein und wach ist, 2-4 Tassen Milch oder Wasser verabreichen. Sofort medizinische Hilfe holen. Den Mund mit Wasser auswaschen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



- Restentleerte Behälter durch einen zertifizierten Entsorger verwerten lassen oder zur Wiederverwendung an den Hersteller zurückgeben.
- Unbrauchbares Aceton durch einen zertifizierten Entsorgerfachbetrieb als besonders überwachungsbedürftigen Abfall verwerten lassen.